

DolmetscherInnen

Um Sprachbarrieren abzubauen, wurde von der Stadt Flensburg ein

Verzeichnis mit ehrenamtlichen DolmetscherInnen erstellt.

- Es können 17 Sprachen bedient werden.
- Die meisten DolmetscherInnen übersetzen aus ihrer Muttersprache ins Deutsche und umgekehrt.
- Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.
- Gegebenenfalls vorgeschriebene amtliche DolmetscherInnen können durch dieses ehrenamtliche Angebot nicht ersetzt werden.
- Die DolmetscherInnen werden von der Koordinierungsstelle für Integration vermittelt.

Weitere Informationen

Sie finden unter www.flensburg.de/gesundheits-soziales/integration Informationen über

- **den Runden Tisch für Integration**
- **die Koordinierungsstelle für Integration**
- **Informationen zum Thema Integration (Newslettersystem)**

Wegweiser für MigrantInnen

Besonders für MigrantInnen interessante Informationen sind unter www.welcome.flensburg.de hinterlegt.

STADT FLENSBURG

Koordinierungsstelle für Integration
Rathausplatz 1, 24931 Flensburg
Peter Rohrhuber, Zimmer 515, 5. Stock
Tel. 0461-851188, Mobil 0163-8556732
rohrhuber.peter@stadt.flensburg.de

Herausgeber: Stadt Flensburg - Der Oberbürgermeister -
Fachbereich Jugend, Soziales, Gesundheit
im März 2011

Redaktion: Koordinierungsstelle für Integration



HIER FINDEN SIE
UNTERSTÜTZUNG

GEMEINSAM LEBEN IN
FLENSBURG

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Flensburg leben mehr als 10.000 Menschen mit Migrationshintergrund aus 128 Kulturen.

Seit Juli 2010 gibt es in Flensburg ein **Integrationskonzept für Menschen mit Migrationshintergrund**. Das Konzept mit dem Handlungsleitfaden 2010-2015 finden Sie unter www.flensburg.de/gesundheitssoziales/integration/rundertisch

Die Stadt Flensburg hat sich zum Ziel gesetzt, das interkulturelle Zusammenleben langfristig zu verbessern. Integration wird als Querschnittsaufgabe in der heutigen Zeit angesehen.

Um dieses Ziel zu erreichen, konnten wir die Unterstützung ehrenamtlich tätiger

- **IntegrationslotsInnen**
- **MultiplikatorInnen und**
- **DolmetscherInnen**

gewinnen, deren Aufgabenbereich im Folgenden näher erläutert wird. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an die Koordinierungsstelle für Integration.

Ihre Koordinierungsstelle für Integration

IntegrationslotsInnen

- Dies sind Frauen und Männer aus verschiedenen Ländern.
- Sie helfen ehrenamtlich und begleiten Zugewanderte in Flensburg.
- Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.
- Sie werden bei dieser Tätigkeit von der Stadt unterstützt.
- Sie wurden für diese Unterstützung geschult.

Sie bieten:

Hilfe

- bei der Orientierung in Flensburg
- bei allen Alltagsfragen

Begleitung

- zu Behörden, Institutionen und Verbänden
- zu Ärzten, Schulen
- bei der Wohnungssuche

Kontaktaufnahme über die Koordinierungsstelle für Integration

MultiplikatorInnen des AWO Partizipationsprojektes

Das Projekt führt mit Hilfe von Menschen mit Migrationshintergrund Informationsveranstaltungen zu zentralen Themen in verschiedenen Sprachen durch.

Zum Beispiel über das

- **Bildungs- und Ausbildungssystem**
- **Gesundheitssystem**
- **Politische System**

Die MultiplikatorInnen sind geschult, grundlegende Informationen in verschiedenen Institutionen wie Schulen oder Vereinen an Zugewanderte zu vermitteln, um deren Teilhabe in der Gesellschaft zu fördern.

Wenn Sie Interesse an einer kostenlosen Veranstaltung haben, wenden Sie sich bitte an:

Gülser Dönen

Sibeliusweg 4, 24109 Kiel
Tel. 0431 - 260 431 50
guelser.doenen@awo-sh.de